

Am Samstag feierte die Filiale Neuhausen der Schaffhauser Kantonalbank (SHKB) ihr 100-jähriges Bestehen

Das Jubiläum mit der Bevölkerung gefeiert

Neuhausen. Am vergangenen Samstag stand alles im Herzen von Neuhausen im Zeichen des Goldtalers. Beim 100-Jahre-Jubiläum der ältesten Filiale der Schaffhauser Kantonalbank und der grössten Bank im Dorf wurden keine Mühen gescheut. Das Kinderprogramm stellte der Verband Jungwacht-Blauring Schaffhausen mit Schminken, Minigolf, Barfussweg und Büchsenwerfen auf die Beine. Am Kaffee- und Kuchenstand konnten Getränke- und Essensgutscheine für 100 Rappen, symbolisch für die 100 Jahre gedacht, bezogen werden. Zur Mittagszeit waren rund 400 Besucherinnen und Besucher auf dem Platz für Alli in der Rheinfallgemeinde. Es herrschte eine ausgelassene Stimmung.

Der Filialleiter Andreas Wüscher trat sein Amt letzten Herbst an und kennt nicht nur die Filiale von Anfang an, sondern auch das Erfolgsgeheimnis der Bank. Der heute 29-Jährige sagt: «Wir sind zwar die grösste Bank in Neuhausen, haben aber sehr kurze Dienstwege, wenn Entscheidungen gefällt werden müssen.» Es sei von Anfang an klar gewesen, dass dieses stolze Jubiläum gemeinsam mit der Bevölkerung gefeiert wird. Die Gäste bestätigten seinen Eindruck, gratulierten und lobten den Service.

Auch an Darbietungen hat es nicht gemangelt. Den Auftakt machte die Stadtmusik Stein am Rhein, gefolgt vom modernen Tanz des Dance Stop Center aus Schaffhausen. Den Schlusspunkt ab 16 Uhr setzte der serbische Volkstanzverein FMD Kolo Neuhausen. Das Spiel «Der heisse Draht» verleitete viele Gäste, sich daran zu versuchen, denn den Gewinnerinnen und Gewinnern winkten viele Preise. (jw.)



Das Musikprogramm der Stadtmusik Stein am Rhein gab gleich zu Beginn der Jubiläums-Festlichkeiten den Takt an.



Die Tänzerinnen und Tänzer vom Dance Stop Center aus Schaffhausen brillierten mit ihren Tanzauftritten und unterhielten das grosse Publikum.



Am Bratwurst- und Cervelatgrill auf dem Platz für Alli in Neuhausen herrschte ein reger Betrieb.



Gemütliches Beisammensein: Am Samstag wurde aus der Jubiläumsfeier ein Fest mit vielen Gästen in ausgelassener Stimmung.



Trudy Bührer, Inhaberin von I-Tüpfli, lässt sich von Werner Gut, Mitglied der Geschäftsleitung der SHKB, beraten.



Ljubin Zlatkov (r.) aus Neuhausen mit Elena und Alexei: «Meine Tochter arbeitet bei der Kantonalbank.»



Der stellvertretende Filialleiter Oliver Kyburz (r.) und sein Kunde Walter Mändli aus Nohl nahmen ebenfalls am Anlass teil.



Kai mit Mama Leiani Kast aus Engelberg hat die Grosseltern in Neuhausen besucht und kam spontan zum Fest.



Emma Minestrini (l.) und Rebecca Gruber vom Verband Jungwacht-Blauring Schaffhausen kümmerten sich um die Kinderspiele.



Ute Schnier, Leiterin Marketing und Kommunikation, mit Andreas Wüscher, Filialleiter der SHKB in Neuhausen.



Auch für die Unterhaltung der kleinen Gäste war gesorgt: Den Barfussweg mochten die Kinder und probierten ihn gerne aus.



An der Drehscheibe der Filiale: Ursina Fletterich (l.) arbeitet seit 16 Jahren und Jadranka Ruklic seit 20 Jahren bei der Bank.



Margrit Schlatter aus Beringen informierte sich über die Angebote der Bank bei Daniel Cajoos, Leiter KMU-Kunden.



Chiara Manduci (l.) und Sophia Karlsson, beide aus Beringen, freuten sich auf die Süssigkeiten und die Spiele.



Hanspeter Hak (l.) aus Neuhausen und Sigi Vogel aus Neunkirch stiessen auf das Wohl der Bank an.